

Duell der Ausnahmen

Kreisliga B Staffel 1 | Beihingen erwartet Pfrondorf/Mindersbach

Zwei Ausnahmeteams der Kreisliga B Staffel 1 treffen am Sonntag aufeinander: Spitzenreiter VfR Beihingen erwartet Verfolger SV Pfrondorf /Mindersbach.

■ Von Dennis Breisinger

Nach neun Spieltagen geht es im Vorderfeld der Kreisliga B Staffel 1 immer noch sehr eng zu. Spitzenreiter VfR Beihingen und den Tabellensechsten SV Überberg trennen gerade einmal vier Zähler. Mit den Duellen des Führungsduos sowie dem Aufeinandertreffen zwischen dem SV Überberg und der SG Ebhausen/Rotfelden stehen zwei Spitzenspiele an. Spvgg Oberschwandorf – SSV Walddorf (Sonntag, 15 Uhr). Nimmt man den vierten Vorjahresrang der Oberschwandorfer und den letztjährigen sechsten Tabellenplatz des SSV Walddorf als Maßstab, so kommt es durchaus überraschend, dass Oberschwandorf nur den zwölften und die punktgleichen Walddorfer derzeit den elften Tabellenplatz einnehmen.

Altay Nagold – SV Ettmannsweiler (Sonntag, 15 Uhr). Ein ungemein wichtiges und richtungsweisendes Kellerduell steht für beide Teams an. Altay nimmt nach dem 0:4 gegen Walddorf wieder den letzten Tabellenplatz ein und auch der Tabellenzehnte SV Ettmannsweiler hat nur drei Zähler mehr auf der Habenseite.

SV Überberg – SG Ebhausen/Rotfelden (Sonntag, 15 Uhr). Der SV Überberg hat die beste Offensive der Liga: Schon 37-mal in neun Spielen klingelte es im gegnerischen Kasten. Auch beim 5:2-Auswärtssieg in der Vorwoche gegen den SV Ettmannsweiler zeigte sich die Überberger Offensive wieder treffsicher. Die SG Ebhausen/Rotfelden dagegen ist seit sieben Spielen ungeschlagen. Fünf dieser Partien gewann der Tabellenfünfte, der einen Zähler mehr als der Duellant auf der Habenseite verbucht.

SF Emmingen – TSV Haiterbach II (Sonntag, 15 Uhr). Die SF Emmingen sind das Paradebeispiel, wie schnell es in dieser Liga auf und ab geht. Nach dem Auftaktssieg, der den dritten Tabellenplatz mit sich



Niklas Dürr empfängt mit seiner Spvgg Oberschwandorf am Sonntag den SSV Walddorf. Foto: Löffler

brachte, folgten vier Siege in Folge, so dass die Sportfreunde vom zweiten bis zum fünften Spieltag jeweils den ersten Tabellenplatz einnahmen. Doch zuletzt gab es drei Niederlagen in Folge, durch die Emminger auf den siebten Tabellenplatz durchgereicht wurden. Der TSV Haiterbach II nimmt hingegen seit vier Spieltagen den achten Rang ein.

VfR Beihingen – SV Pfrondorf/Mindersbach (Sonntag, 15 Uhr). Bei Spielen des Spitzenreiters VfR Beihingen ist meistens Spektakel pur und Tore satt angesagt. Von daher fiel der knappe 2:1-Auswärtssieg im Derby beim TSV Haiterbach II etwas aus der Reihe. Die Offensive des Tabellenzweiten SV Pfrondorf/Mindersbach zeigt sich zwar mit 25 Treffern nicht ganz so treffsicher, hingegen mussten aber

erst elf Gegentore hingenommen werden.

1 .FC Egenhausen – SG Rohrdorf/Iselshausen (Sonntag, 15 Uhr). Große Verletzungsprobleme waren maßgeblich, dass A-Liga-Absteiger Egenhausen einen durchwachsenen Saisonstart hinlegte. Doch momentan läuft es wie am Schnürchen. Vier Siege in Folge wurden geholt und dabei gleich 18 Treffer erzielt. Auf die Abwehr des Vorletzten SG Rohrdorf/Iselshausen wartet Schwerstarbeit.

SG Spielberg/Berneck – VfB Efringen (Sonntag, 15 Uhr). Efringen hat zwar mit gerade einmal sechs kassierten Gegentoren die beste Defensive der Liga, dennoch ist der VfB noch nicht in Bestform. Gegen den Tabellenneunten SG Spielberg/Berneck gehen sie aber als Favorit ins Rennen.